

[RF] König der Maulwürfel

Autor: **Michael Andersch**

Datum: 18.12.02 08:28 (Beitrag Nr. 58169)

Bei KdM gibt es eine Aktionskarte, die mir erlaubt den Turm eines Mitspielers während meines Zuges temporär aus dem Spiel zu nehmen und nach meinem Zug auf dem ursprünglichen Platz wieder einzusetzen.

Gestern hatten wir 2x den Fall, dass mein eigener Turm dann ziemlich genau den Platz belegte, an dem eigentlich der herausgenommene Turm wieder eingesetzt hätte werden sollen. Leider steht in der Regel nicht, wie in diesem Fall zu verfahren ist (Turm kommt vor, neben oder hinter mich / bleibt aus dem Spiel bis ich weg bin / mein Zug ist ungültig / ...)?

Das Einsetzen "ungefähr da, wo er vorher stand" (so haben wir's dann gehandhabt) war allerdings eine blöde Regelung. Irgendwie war dadurch immer jemand benachteiligt, der ansonsten nicht betroffen gewesen wäre.

Hat jemand Ideen?

VG

Micha

Auf diesen Beitrag antworten

Re: [RF] König der Maulwürfel

Autor: **Guenter Burkhardt**

Datum: 18.12.02 09:32 (Beitrag Nr. 58177)

Nochmals Hallo, Michael

zunächst ein kleiner Tipp:

Um den entfernten Turm eines Mitspielers normalerweise ziemlich genau auf seinen Platz zurück setzen zu können, kann man die Aktionskarte vor dem Zug so vor den gegnerischen Turm legen, dass die Karte mit der Turmvorderseite bündig abschließt. Danach kann dann der Turm wieder ganu an die Karte zurück gestellt werden.

Doch nun zu deinem Problem:

Es kann passieren, dass der eigene Turm oder Würfel nach dem Zug ein Wiedereinsetzen des entfernten Turmes unmöglich macht. In diesem Falle erhält der Turmbeitzer seinen Turm zurück und darf ihn neu einsetzen. Natürlich muss er ihn zu seinem Würfel stellen, deshalb ist es so wichtig, dass der Würfel nach dem Zug immer vor dem Turm liegen bleibt und nicht auf den Turm gelegt wird.

Alles klar?

Spiele Grüße

Günter

Auf diesen Beitrag antworten

Re: [RF] König der Maulwürfel

Autor: **Michael Andersch**

Datum: 18.12.02 10:01 (Beitrag Nr. 58180)

Nochmals Hallo, Günter

> zunächst ein kleiner Tipp...

Haben wir bereits so gehandhabt. Wurde uns auf der Messe auch schon so gesagt. Trotzdem danke!

> Es kann passieren, dass der eigene Turm oder Würfel nach dem
> Zug ein Wiedereinsetzen des entfernten Turmes unmöglich
> macht. In diesem Falle erhält der Turmbeitzer seinen Turm
> zurück und darf ihn neu einsetzen. Natürlich muss er ihn zu

- > seinem Würfel stellen, deshalb ist es so wichtig, dass der
- > Würfel nach dem Zug immer vor dem Turm liegen bleibt und
- > nicht auf den Turm gelegt wird.
- >
- > Alles klar?

Jetzt schon. Ich hab zwar die Regel vor dem Spiel nochmal durchgelesen, bin aber während des Spiels irgendwie wieder darauf zurück gekommen, wie es uns auf der Messe erklärt wurde. Da hatte es geheissen, dass der Würfel unmittelbar nach dem eigenen Zug wieder auf den Turm zurückgelegt wird.

Und bei genauerem Nachdenken dachte ich jetzt eigentlich auch, dass das so in der Regel steht? Muss ich nochmal nachschauen...

Vielen Dank für die Klärung,
Micha